

Neue Bücher

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **35 (1962-1963)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Minister gaben ihrer Genugtuung über die seit ihrer letzten Konferenz erzielten Fortschritte Ausdruck. Sie beschlossen, ihre Treffen fortzusetzen, die ihnen eine Möglichkeit zur freien Erörterung gemeinsamer Probleme geben und dazu dienen, die europäische Solidarität zu stärken und einen gemeinsamen Beitrag für die Lösung der vielen Probleme des Erziehungswesens zu leisten, die sich heute in Europa stellen. Die Konferenz nahm mit Dank die Einladung des Erziehungsministers von Großbritannien, Sir Edward Boyle, an, das nächste Treffen im April 1964 in London stattfinden zu lassen.

*

Präsident de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer haben am 22. Januar eine Vereinbarung über die deutsch-französische Zusammenarbeit unterzeichnet. Der Absatz über Erziehungs- und Jugendfragen hat folgenden Wortlaut:

Erziehungs- und Jugendfragen

Auf dem Gebiet des Erziehungswesens und der Jugendfragen werden die Vorschläge, die in den französischen und deutschen Memoranden vom 19. September und 8. November 1962 enthalten sind, nach dem oben erwähnten Verfahren einer Prüfung unterzogen.

1. Auf dem Gebiet des *Erziehungswesens* richten sich die Bemühungen hauptsächlich auf folgende Punkte:

a) *Sprachunterricht:*

Die beiden Regierungen anerkennen die wesentliche Bedeutung, die der Kenntnis der Sprache des anderen in jedem der beiden Länder für die deutsch-französische Zusammenarbeit zukommt. Zu diesem Zwecke werden sie sich bemühen, konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um die Zahl der deutschen Schüler, die Französisch lernen, und die der französischen Schüler, die Deutsch lernen, zu erhöhen.

Die Bundesregierung wird in Verbindung mit den Länderregierungen, die hierfür zuständig sind, prüfen, wie es möglich ist, eine Regelung einzuführen, die es gestattet, dieses Ziel zu erreichen.

Es erscheint angebracht, an allen Hochschulen in Deutschland einen für alle Studierenden zugänglichen praktischen Unterricht in der französischen Sprache und in Frankreich einen solchen in der deutschen Sprache einzurichten.

b) *Frage der Gleichwertigkeit der Diplome:*

Die zuständigen Behörden beider Staaten sollen gebeten werden, beschleunigt Bestimmungen über die Gleichwertigkeit der Schulzeiten, der Prüfungen, der Hochschultitel und Diplome zu erlassen.

NEUE BÜCHER

Willy Loretan: «Bund und Schule», 188 Seiten, Fr. 14.-, Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Alfons Otto Schorb: «Schule und Lehrer an der Zeitschwelle». 134 Seiten, Engl. broschiert, DM 9,80, Verlag Klett, Stuttgart.

W. Gerlach: «Die Sprache der Physik. 80 Seiten, DM 4,80, Band 5 der Reihe «Mathematisch-naturwissenschaftliche Taschenbücher», Dümmers Verlag, Bonn.

Herbert Graewe: «Atomphysik», 2. völlig neubearbeitete Auflage. 416 S., 82 Abbildungen, Leinen DM 29,80, Dümmers Verlag, Bonn.

Ernst Wasserzieher: «Woher?», ableitendes Wörterbuch der deutschen Sprache. 16., neubearbeitete Auflage. 458 Seiten, Leinen DM 13,80.

Ludwig Mester: «Grundfragen der Leibeserziehung». 224 Seiten, Leinen DM 19,80, Verlag Georg Westermann, Braunschweig.

Heinrich Hanselmann: «Einführung in die Heilpädagogik». 651 S., Leinen Fr. 28.-, Rotapfel-Verlag, Zürich und Stuttgart.

Walter Kunz: «Diebe, Hochstapler und Verbrecher». 110 S., Fr. 5,90, Schweizer-Spiegel-Verlag, Zürich.

Fritz Wartenweiler: «Ernst Kreidolf». 78 Seiten, kart. Fr. 3.-, Rotapfel-Verlag, Zürich.

Werner Correll: «Lernpsychologie». 152 Seiten, DM 6,80, Verlag Ludwig Auer, Donauwörth.

Maria Linder: «Lesestörungen bei normalbegabten Kindern». 76 Seiten, Fr. 4,80, zu beziehen beim Sekretariat des Schweiz. Lehrervereins, Zürich.

Wolfgang Schlegel: «Geschichtliche Bildung als Menschenbildung». 176 S., DM 12.-, Verlag Julius Beltz, Weinheim.

Friedrich Kreppel: «Wissenschaft und Menschenbildung». 82 Seiten, DM 7,50, Verlag Julius Beltz, Weinheim.

Leonhard Froese: «Schule und Gemeinschaft». 150 Seiten, kart. DM 9.-, Verlag Julius Beltz, Weinheim.

Günther Heimann: «Kleines Lehrbuch der Chemie». 100 S., 11 Abbildungen, DM 3,60.

Fritz Holzinger: «Schulreife und Schullaufbahn», Verlag Eugen Ketterl, Wien, 1960, 199 Seiten plus Anhang.

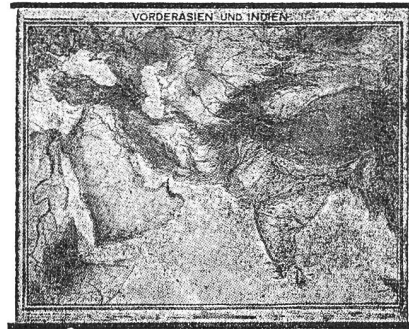
Der Grazer Schulpsychologe hat die Probleme der Schulreife in den großen Rahmen der Gesamtentwicklung und der ganzen Erziehung gestellt (daher der Titel). Das hat seine Vor- und Nachteile; Nachteile, weil ihn dieses Vorgehen oft zu weitem Ausholen, zu umfangreichen psychologischen und pädagogischen Exkursen veranlaßte; aber die Vorteile überwiegen sicher für denjenigen, der sich Zeit lassen kann, das Werk gründlich durchzulesen.

Zuerst beschreibt der Autor die somatischen Grundlagen der Schulleistung. Dabei kommt ihm die Doppelausbildung als Psychologe und Mediziner sehr zu Nutze. Im zweiten Kapitel folgt die Darstellung der psychologischen Voraussetzungen der Leistung (Begabung und Arbeitshaltung) und im dritten Kapitel diejenige der soziologischen Bedingungen (Familie, Kindergarten, Schule, ländliche und städtische Umwelt). Anschließend berichtet er über die Erfahrungen mit einem Gruppentest und mit einer Aufgabenreihe für den Einzeluntersuch. Für den Praktiker sehr wertvoll ist die beigelegte Beschreibung der Grundtypen auffälliger Schüler: des Schwachbegabten, des Nervösen, des Verwahrlosten, des Spätentwickelten und der heilpädagogischen Maßnahmen, die in diesen Fällen nötig sind. Wer sich immer wieder mit dem Problem der Schulreife auseinandersetzen muß, wird um die vielen Anregungen, die das Buch enthält, froh sein. *Ernst Bauer*

Die Redaktion der Zeitschrift «Der schweizerische Kindergarten» hat eine Sondernummer herausgegeben zum Problem der Kinderzahl. Namhafte Persönlichkeiten haben sich mit interessanten, fachkundigen Artikeln beteiligt. Wer nicht Abonnent dieser ausgezeichneten Zeitschrift ist, sei besonders auf diese Sondernummer, die im Oktober 1962 herausgekommen ist, verwiesen. *mg*

GEOGRAPHIE GESCHICHTE

Schulwandkarten über 400 Ausgaben zur Geographie, Geschichte und Religion
Farbdias über 20 000 Sujets über Schweiz, Europa, Aussereuropa
Dia-Color-Atlas
Schautafeln Erdkunde Schweiz, Europa, Erdteile, Geologie, Astronomie, Ur- und Vorgeschichte, Kulturgeschichte
Westermann
Umriss-Stempel Schweiz, Europa, Erdteile, Teilgebiete, Sonderdarstellungen
Westermann
Wandbilder (130 Sujets)
Umriss-Karten zur Geographie, Geschichte und Frühgeschichte
 beschreib- und abwaschbar, Format 130x150 cm, Sujets nach Wahl,
 Gebietsumrisse, Gewässersysteme
 Tellurien - Globen - Atlanten - Kartenständer - Kartenordnung
 Verlangen Sie Kataloge und Ansichtssendungen



Lehrmittel AG Basel Grenzacherstr. 110 Tel. 061 32 14 53

SCHREIBE leicht
 SCHREIBE schnell
 SCHREIBE und bestell

BIVA -HEFTE

Verlangen Sie **BIVA** -Hefte bei Ihrem Papeteristen oder direkt bei

ULRICH BISCHOFFS ERBEN WATTWIL
 Schulheftfabrikation Telefon 074 7 19 17

Lose Blätter und Bögli

in über 50 verschiedenen Lineaturen

vorteilhaft von

EHRSAM-MÜLLER AG ZÜRICH 5
 Limmatstrasse 34-40 Telefon 051 42 36 40

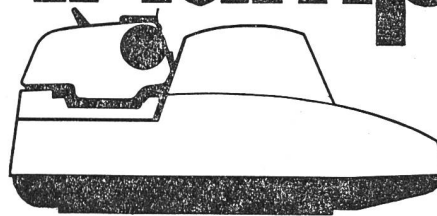
Kern Reisszeug- Neuheiten

Formschöne, praktische Metalletuis für die meisten hartverchromten Präzisionsreisszeuge. Handreissfedern mit Hartmetallspitzen, praktisch abnutzungsfrei auch auf Kunststoff-Folien.

Kern & Co. AG Aarau

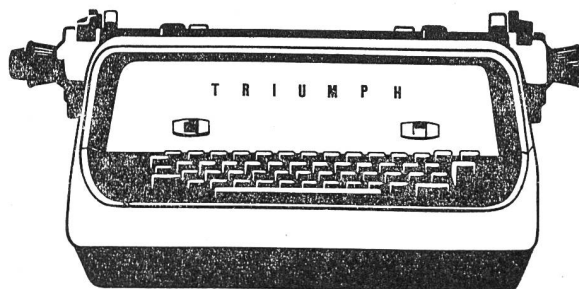


Triumph



Die neue Triumph electric 20 ist die perfekte voll-elektrische Schreibmaschine für unsere Zeit: form-schön, robust, komfortabel und präzis.

E. WIPF AG, Nüscherstrasse 30, Zürich 1



CARAN D'ACHE



«Gouache»

CARAN D'ACHE

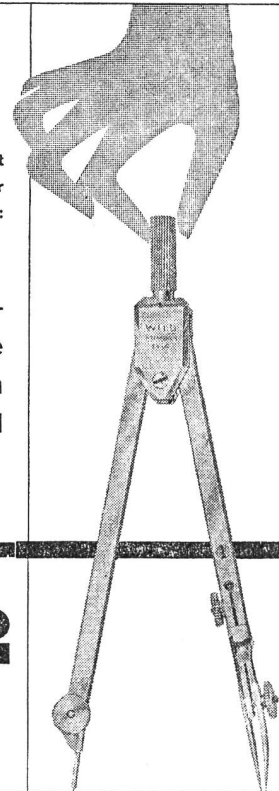
Neue deckende Wasserfarben
von unübertroffener Leuchtkraft
und leichter Mischbarkeit

Etui mit 15 Farben Fr. 10.60
Etui mit 8 Farben Fr. 5.25

Ein Fortschritt
in der
Reisszeug-Fabrikation:

Präzisions-
Reisszeuge
aus rostfreiem
Chrom-Stahl

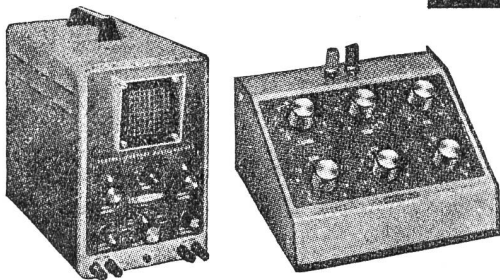
WILD
HEERBRÜGG



Erhältlich beim Optiker und in Papeterien

Ideale Freizeitbeschäftigung und gleichzeitig viel Geld sparen durch Selbstmontage von

elektronischen
Mess- und Prüfgeräten



Mehrzweck-Oszillograph 10-21 E

- X- und Y-Verstärker mit Gegentaktendstufe
 - Kippfrequenz von 20 Hz ... 100 kHz
 - identische X- und Y-Verstärker
- Bausatz Fr. 373.- montiert Fr. 466.-

Widerstandsdekade IN-11

Bereich: 1Ω — 999.999Ω (6stufig)
Bausatz Fr. 169.- montiert Fr. 185.-

Verlangen Sie unsere Druckschrift ER, sie gibt Ihnen eine ausführliche Darstellung über alle HEATH-Bausätze unseres umfangreichen Lieferprogramms.

TELION  **elektronik**

Telion AG, Zürich 47 ☎ 051 54 99 11

Heathkit

